



**ESA**  
campus  
day

Evangelische Stiftung Alsterdorf

Interesse geweckt?  
Jobs in allen sozialen  
Bereichen gibt es hier:

[www.esa-campusday.de/jobs](http://www.esa-campusday.de/jobs)



## Berufsmesse

5. Juni 2018 auf dem Alsterdorfer Markt

P R O G R A M M

ESA/CD/0418/27/mr/rap

Menschen sind unser Leben.  
alsterdorf

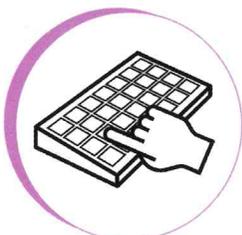


### Allgemeine Informationen zur Barrierefreiheit:

Über den ganzen Tag sind ein Gebärdensprachdolmetschereinsatz sowie eine Führung über das Gelände mit Gebärdensprachdolmetscherin – nach vorheriger Anmeldung – möglich.



Im Bereich des Messezelttes ist eine induktive Höranlage für Hörgeräteträger\*innen und für Cochlea-Implantat-Träger\*innen eingerichtet. Hierdurch wird das Geschehen auf der Bühne akustisch verstärkt. Für mobile Induktionsschleifen kontaktieren Sie uns bitte im Vorfeld der Messe: bei der Anmeldung oder unter [campusday@alsterdorf.de](mailto:campusday@alsterdorf.de).



Die GPS-Koordinaten des Messezelttes lauten 53°36'45.6"N 10°01'25.7"E (53.612670, 10.023802).



Sprechen Sie uns gern am Info-Counter an, wenn Sie Fragen zur Barrierefreiheit haben.

### Liebe Besucher\*innen des ESA Campus Day,

herzlich willkommen – wir freuen uns, einen der größten Arbeitgeber in Hamburg, die Evangelische Stiftung Alsterdorf, in all seinen Facetten persönlich vorzustellen.

Dieser Tag wurde von vielen engagierten Mitarbeitenden entwickelt und organisiert, die überall auf dem Gelände anzutreffen sind. Unsere Kolleg\*innen freuen sich, mit Gleichgesinnten ins Gespräch zu kommen und wertvolle Beziehungen zu knüpfen. Dafür haben wir einen Raum geschaffen, um sich offen und in anregender Atmosphäre zu informieren, Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen, brauchbares Praxiswissen anzueignen und neue Denkanstöße zu erhalten.

Von der Medizin über die Assistenz bis zu unseren Schulen gibt es die Möglichkeit, die Arbeitsfelder kennenzulernen, und wir wünschen uns, dass dieser Tag so vielfältig und abwechslungsreich wird wie das Leben und Arbeiten in den unterschiedlichen Bereichen und an den vielen Standorten unserer Stiftung.

Ich freue mich auf lebhaftige Diskussionen und Gespräche – und auf ein persönliches Kennenlernen.

Ihre

**Hanne Stiefvater**

Vorständin Evangelische Stiftung Alsterdorf



Hanne Stiefvater,  
Mitglied des Vorstands  
der Evangelischen  
Stiftung Alsterdorf (ESA)

ESA Campus  
Day  
5. Juni 2018

### Die ESA als Arbeitgeber – Begrüßung

10 Uhr | Messezelt | Alsterdorfer Markt

Evangelische Stiftung Alsterdorf (ESA)  
Referentin: Hanne Stiefvater, Mitglied des Vorstands  
der Evangelischen Stiftung Alsterdorf



### Moderation im Messezelt

Die Moderation aller Formate im Messezelt  
übernimmt: Marion Förster

Marion Förster,  
Unternehmenskommunikation  
und Strategische Entwicklung,  
Ev. Krankenhaus Alsterdorf



### „Segen to go“

10–17 Uhr | Pavillon im Außenbereich des Messezeltes

Diakonische Profilentwicklung | Ev. Stiftung Alsterdorf (ESA)  
Gesprächspartner\*innen: Mitarbeiter\*innen der  
Stabsstelle Diakonische Profilentwicklung

Katharina Seiler,  
Leitung Stabsstelle Diakonische  
Profilentwicklung

Die Evangelische Stiftung Alsterdorf ist ein vielseitiges, diakonisches Dienstleistungsunternehmen und orientiert sich am freiheitlich-protestantischen Leitbild. Als erster diakonischer Dienstgeber öffnete sie sich im Jahr 2015 für Arbeitnehmer\*innen aller Glaubensrichtungen. Konfessionelle Orientierung ist damit Teil unternehmerischer Verantwortung, die sich unter anderem in der Stabsstelle Diakonische Profilentwicklung wiederfindet. Auf dem ESA Campus Day werden jeweils zwei Mitarbeiter\*innen der Diakonischen Profilentwicklung da und für ein Gespräch über Gott und die Welt ansprechbar sein. Besucher\*innen dürfen auf einen „Segen to go“ gespannt sein!

### Podiumsdialog: Arbeitsrealität in sozialen Berufen

11 Uhr | Messezelt | Alsterdorfer Markt

Evangelische Stiftung Alsterdorf (ESA)  
Moderation: Marion Förster  
Gesprächsteilnehmer\*innen: Dr. Arnold Rekitke,  
Irene Reinhold, Andrea Stonis, Henning Heuer, N.N.

Vereinbarkeit von Familie und Beruf – Bezahlung – berufliche Perspektiven – Fachkräftemangel – befristete Verträge – Pflegenotstand – Gesundheit. Viele Themen, die Menschen in sozialen Berufen tagtäglich bewegen. Wie sieht das Arbeitsumfeld wirklich aus? Was haben wir schon erreicht? Was muss sich zukünftig ändern? Welche Trends bestimmen das Sozial- und Gesundheitswesen? Wie begegnet die ESA diesen Entwicklungen und wo sind sozialpolitische Veränderungen gefragt? Eine Podiumsdiskussion mit Expert\*innen aus verschiedenen Fachbereichen, bei der Arbeitsrealitäten offen und ehrlich thematisiert werden. Alle Besucher\*innen sind herzlich eingeladen mitzudiskutieren!



Dr. Arnold Rekitke, Gewerk-  
schaftssekretär ver.di – Vereinte  
Dienstleistungsgewerkschaft



Irene Reinhold, Bereichs-  
leitung Personal, Evangelische  
Stiftung Alsterdorf



N.N.,  
Vertreter\*in der Gesamt-  
mitarbeitervertretung  
im Stiftungsverbund der  
Evangelischen Stiftung  
Alsterdorf



Henning Heuer,  
Standortleitung, CareFlex  
Personaldienstleistungen  
GmbH



Andrea Stonis,  
Geschäftsführung, alsterdorf  
assistenz west



**Ulrike Kloiber,**  
Leitung Bildungshaus Lurup,  
Kindertagesstätte EKiz,  
Servicestelle GBS



**Norbert Ganter,**  
stellvertretender Leiter  
Kindertagesstätte Moorwisch



**Jörn Brücken,**  
Fachkraft für Sozialpsychiatrie  
und Streetworker, tohus gGmbH



**Fabian Josten,**  
Leitung „Inklusion und Sozial-  
räume“, tohus gGmbH

### Leuchtturmprojekte der ESA

**14 Uhr | Messezelt | Alsterdorfer Markt**

Moderation: Marion Förster

Die Evangelische Stiftung Alsterdorf (ESA) übernimmt eine Vorreiterrolle, wenn es um Inklusion geht. Aber auch in anderen Bereichen der ESA gibt es herausragende Projekte, die auf vielfältige Weise beispielgebend sind. Mit dem Format „Leuchtturmprojekte der ESA“ sollen in je 10 Minuten exemplarisch vier dieser Initiativen vorgestellt werden. Damit sind die „Leuchttürme der ESA“ aber noch lange nicht vollständig.

#### Mit dabei sind:

#### Bildungshaus Lurup

Referent\*innen: Ulrike Kloiber, Norbert Ganter

Mit ihrem Beitrag „10 Lebensjahre in 10 Minuten“ geben die Referent\*innen des Bildungshauses Lurup einen Einblick in die vielfältigen Bereiche des Hauses, in dem Kinder im Alter zwischen 8 Wochen und 10 Jahren betreut und gebildet werden. Das Besondere: Im Bildungshaus sind eine Kindertagesstätte mit Krippe, ein Eltern-Kind-Zentrum, eine Schule und eine Servicestelle vereint. Sogar Kinderkrankenschwestern trifft man hier – ein umfangreiches Angebot.

#### tohus – ALL INCLUSIVE CREW | Baltic Sea Circle 2018

Referenten: Jörn Brücken, Fabian Josten

Von Hamburg zum Nordkap und zurück – und das inklusiv! Vom 16. Juni bis 1. Juli 2018 will die ALL INCLUSIVE CREW mit einem 26 Jahre alten VW-Bus einmal rund um die Ostsee – 7.500 Kilometer weit. Das inklusive Team aus Menschen mit und ohne Behinderung startet beim Baltic Sea Circle, einem Charity-Event für alte Autos. Wie das Gefährt für die Reise fit gemacht wurde, welche inklusiven Teams an der Vorbereitung beteiligt sind und was die Crew bei arktischen Temperaturen erwartet, stellen die beiden Initiatoren vor. Bus und Crew sind natürlich vor Ort, um ihr Projekt live erlebbar zu machen.

### Leuchtturmprojekte der ESA

#### EKA Eltern-Kind-Klinik

Referentinnen: Dr. Sabine Domin, Janna Schenkluhn

Wenn Eltern seelisch erkrankt sind, wirkt sich das häufig auch auf die psychische Gesundheit der Kinder aus, die dadurch ebenfalls erkranken können. Um diese Familien wirksam zu unterstützen, ist es sehr wichtig, dass Eltern und Kinder gemeinsam therapiert werden. Das geschieht in Deutschland aber meist getrennt. In der Eltern-Kind-Klinik des Evangelischen Krankenhauses Alsterdorf hingegen werden psychisch erkrankte Eltern und Kinder gemeinsam aufgenommen und behandelt.

#### Forum „Eine Mitte für Alle“

Referentin: Lea Gies

Mitte Altona ist Hamburgs zweitgrößtes Stadtentwicklungsprojekt nach der HafenCity. Die große Chance: einen neuen Stadtteil im Herzen Hamburgs sozial und nachhaltig zu entwickeln. Mit dem Forum „Eine Mitte für Alle“ leisten die Akteur\*innen einen wichtigen Beitrag, den neuen Stadtteil möglichst inklusiv zu gestalten. Hierfür erhielt das innovative Projekt bereits einige Auszeichnungen – unter anderem wurde es von der UN DESA (United Nations | Department of Economic and Social Affairs) als Best-Practice-Projekt im Feld „Barrierefreie und inklusive Stadtentwicklung“ aufgenommen.



**Dr. Sabine Domin,** Oberärztin  
auf der Eltern-Kind-Station, EKA



**Janna Schenkluhn,** Stations-  
psychologin auf der Eltern-Kind-  
Station, WOI/EKA



**Lea Gies,**  
Projektleitung Q8 Altona

### Auftritt des inklusiven Gebärdenchors „HandsUp“

**16.30 Uhr | Messezelt | Alsterdorfer Markt**

Leitung: Ines Helke

Beim inklusiven Gebärdenchor „HandsUp“ vom treffpunkt.altona kommen Menschen mit und ohne Behinderungen zum gemeinsamen Agieren zusammen. Ihre Gebärdensprache fügt der Musik eine ganz eigene Dimension hinzu und macht sie auf besondere Art und Weise erlebbar. Auf dem ESA Campus Day wird „HandsUp“ zusammen mit den Besucher\*innen und viel Spaß Musikstücke handgreiflich interpretieren.



**Ines Helke,** Mitarbeiterin im  
treffpunkt.altona der alsterdorf  
assistenz west und Leiterin  
des inklusiven Gebärdenchors  
„HandsUp“



**Kai Götttsch,**  
Leitung Institut alsterdialog,  
alsterarbeit gGmbH

#### Arbeitswelt inklusiv: Vielfalt als Chance!

**11 Uhr, 14 Uhr | Raum 225, 2. OG | Alsterdorf Finanz- und Personalkontor GmbH (AFP) | Alsterdorfer Markt 4**

Referent: Kai Götttsch

Menschen mit Behinderung leisten wichtige und wertvolle Arbeit, auf die Arbeitgeber nicht verzichten können und sollen. Doch welche Herausforderungen und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es für Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben? Was ist unter einer inklusiven Arbeitskultur zu verstehen und wie kann diese aktiv gestaltet werden? Wir laden Besucher\*innen ein, diesen und weiteren Fragen gemeinsam auf die Spur zu gehen und Antworten zu finden.



**Isabella Czernetzki,**  
Fachbereichsleitung  
alsterdorf assistenz ost (aaost)

#### Die eigene Begeisterung teilen – Arbeiten in der Tagesförderung: inklusiv, qualifizierend und vielfältig

**12 Uhr und 15 Uhr | Schulungsraum, 1. OG | Hamburger Autismus Institut | Alsterdorfer Markt 4**

Referent\*innen: Isabella Czernetzki und Frank Hellberg

Das vielseitige Aufgabenfeld der Tagesförderung ermöglicht Menschen mit Behinderung die soziale Teilhabe in arbeitsweltlichen Kontexten – ob im Restaurant, beim Wäscheservice, in der Landwirtschaft, auf der Getränkeauslieferungstour oder in kreativen Projekten.

Um dies zu ermöglichen, meistern tatkräftige Teams gemeinsam mit den Beschäftigten den Alltag. Auch die Mitarbeiter\*innen bringen ihre eigenen Interessen und Talente ein, welche die Umsetzung kreativer Ideen ermöglichen.

Interessierte erhalten einen umfassenden Einblick in die Vielfältigkeit dieses Arbeitsbereiches sowie einen Eindruck der möglichen Entwicklungschancen als künftige Mitarbeiter\*innen.



**Frank Hellberg,**  
Leitung Tagesförderstätte  
Wandsbek, alsterdorf assistenz  
ost (aaost)

#### Workshop: Barrierefreie Kommunikation – Verschiedene Formen der Unterstützten Kommunikation und Gebärden

**11 Uhr | St. Nicolaus-Kirche | Dorothea-Kasten-Straße 5**

Leitung: Gesine Drewes, Pamela Heiser, Ines Helke

Redest Du? Gebärdest Du? Talkerst Du, oder was brauchst Du? Hast Du schon mal was von barrierefreier Kommunikation gehört? Wenn nicht, dann komm zu uns!



**Ines Helke,** Mitarbeiterin im  
treffpunkt.altona der alsterdorf  
assistenz west und Leiterin  
des inklusiven Gebärdenchors  
„HandsUp“



**Gesine Drewes,**  
Fachbereich Dienstleistungs-  
entwicklung und Unterstützte  
Kommunikation, alsterdorf  
assistenz west



**Pamela Heiser,**  
Fachbereich Dienstleistungs-  
entwicklung und technikgestützte  
Assistenz, alsterdorf assistenz  
west

#### Workshop: Ganzheitliches Gedächtnistraining

**11 Uhr, 12 Uhr und 14 Uhr | Raum O-05, EG | Bugenhagenschule | Alsterdorfer Markt 13a**

Leitung: Franziska Wollweber

Nachweislich steigert Gedächtnistraining die Leistungsfähigkeit des Gehirns, verbessert Merkfähigkeit und Konzentration und: Es macht Spaß!

Wir laden alle Besucher\*innen zu einem aktivierenden und heiteren Gedächtnistraining ein, das nicht nur die grauen Zellen in Schwung bringt, sondern auch Ideen und Anregungen für die tägliche Arbeit mit Klient\*innen in allen sozialen Bereichen bietet.



**Franziska Wollweber,**  
Ergotherapeutin und  
zertifizierte Gedächtnistrainerin,  
Bismarck Seniorenstift,  
Reinbek



**Julia Eisele,**  
Sonderpädagogin,  
Bugenhagenschule Blankenese

### All Inclusive! – Mit Inklusion groß werden

**12 Uhr und 14 Uhr | Raum O-03 Mehrzweckraum,  
EG | Bugenhagenschule | Alsterdorfer Markt 13a**

Referentin: Julia Eisele

Inklusion ist nicht nur die Aufgabe weniger spezialisierter Pädagog\*innen. Inklusion ist, wenn sie gelingen soll, Teamwork. Das gemeinsame Großwerden, der Start ins Schulleben, der Übergang in die Berufswelt kann nur erfolgreich sein, wenn alle mithelfen, wenn es völlig normal ist, verschieden zu sein. Beispiele aus der schulischen Praxis und dem Bereich der Kindertagesstätten zeigen, dass Inklusion mehr sein kann als eine Aneinanderreihung von einzelnen Fördermaßnahmen und die ganze Gemeinschaft (Pädagog\*innen, Kinder, Eltern) betrifft.



**Dr. Michael Wunder,**  
Leiter des Beratungszentrums  
der Ev. Stiftung Alsterdorf

### Workshop: Courage in sozialen Berufen

**15 Uhr | Konferenzraum, 3. OG | Beratungszentrum |  
Paul-Stritter-Weg 7**

Moderator\*innen: Dr. Michael Wunder  
und Hildegard Roll

Besonders in Assistenz- und Pflegeberufen können Mitarbeitende mit heiklen Situationen in Berührung kommen, die (Zivil-)Courage verlangen. Dabei kann es sich zum Beispiel um Beobachtungen seelischer, körperlicher sowie sexualisierter Gewalt oder um gravierende Verstöße gegen das Recht zur Selbstbestimmung handeln. Konkrete Fallbeispiele, Verdachtsfälle, aber auch „Was wäre, wenn ...“-Fragen können in diesem Rahmen offen angesprochen werden. Aber auch für andere Themen wie Mobbing oder Diskriminierung am Arbeitsplatz stehen unsere Expert\*innen mit Tipps, konkreten Handlungsschritten und Informationen zu rechtlichen Grundlagen zur Seite.



**Hildegard Roll,**  
Assistenzteamleitung und  
Koordinatorin des Fachteams  
sexualisierte Gewalt,  
Ambulante Dienste Altona,  
alsterdorf assistenz west



**Dr. Kai-Uwe Schablon,**  
Lehrkraft an der fachschule für  
soziale arbeit alsterdorf

### (Die) Empathie gibt es nicht!

**11 Uhr und 14 Uhr | Konferenzraum beim Vorstand,  
Großer Raum, 3. OG | Alsterdorfer Markt 4**

Referent: Dr. Kai-Uwe Schablon

Empathie wird als eine der bedeutendsten Schlüsselqualifikationen in sozialen Berufen angesehen. Im Vortrag werden Antworten zu folgenden Fragen angeboten:

- Woher kommt der Begriff „Empathie“?
- Welchen Unterschied gibt es zwischen Empathie und Mitgefühl?
- Was sagt die aktuelle Empathieforschung? Und ...
- Kann man die Fähigkeit zur Empathie überhaupt erlernen?



**Dr. Anke Höhne,**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
FB Gesundheit und Pflege, HFH

### Beruflicher Aufstieg durch Akademisierung im Gesundheits- und Sozialwesen

**14 Uhr | Konferenzraum, 3. OG | Beratungszentrum |  
Paul-Stritter-Weg 7**

Referentin: Dr. Anke Höhne

Die Akademisierung der Gesundheitsfachberufe ist hochaktuell und trägt zur Neuordnung der interprofessionellen Zusammenarbeit im Gesundheits- und Sozialwesen bei. Der Vortrag stellt die Hauptergebnisse eines an der HFH durchgeführten Forschungsprojektes vor, das die beruflichen Verläufe von Studierenden und Absolvent\*innen des Studiengangs Pflegemanagement untersucht hat. Im Mittelpunkt steht die persönliche Weiterentwicklung nach dem Studium: beruflicher Aufstieg, Arbeitszufriedenheit, Veränderung der ausgeübten beruflichen Tätigkeit und Einkommensentwicklung. Auch die Aufstiegschancen mit Hilfe eines Studiums im Sozialwesen werden angesprochen.



**Sven Christiansen,**  
Stationsleitung Aufnahme-  
station, Heinrich Sengelmann  
Krankenhaus

### Ein Drahtseilakt – Unterbringung nach Psychisch-Kranken-Gesetz in einer Psychiatrischen Notaufnahme

**12 Uhr und 15 Uhr | Konferenzraum Ev. Krankenhaus Alsterdorf (Raum-Nr. 1.031.) | Elisabeth-Flügge-Str. 1**

Referent: Sven Christiansen

Die Unterbringung nach PsychKG (Gesetz zur Hilfe und Unterbringung psychisch kranker Menschen) beschreibt die Unterbringung von Personen, bei denen Anzeichen einer psychischen Krankheit bestehen, die psychisch erkrankt sind oder bei denen die Folgen einer psychischen Krankheit fortbestehen. Die Anordnung der Unterbringung nach PsychKG ist eine Schutzmaßnahme. Das Gesetz ist eine große Herausforderung für die Behandler\*innen, insbesondere das Pflegepersonal. Welche Möglichkeiten hat das Pflorgeteam, den Patient\*innen, dem Gesetz und sich selbst Rechnung zu tragen?



**Armin Oertel,**  
Leitung Q8  
Sozialraumentwicklung

### Arbeitsplatz Quartier – Sozialraumprojekte in der Eingliederungshilfe

**15 Uhr | Besprechungsraum, 1. OG | Q8 | Alsterdorfer Markt 18**

Referent: Armin Oertel

Seit den achtziger Jahren engagiert sich die Evangelische Stiftung Alsterdorf (ESA) für die Auflösung von Sonderwelten in der Eingliederungshilfe. Sowohl in der täglichen Arbeit der Assistenzgesellschaften als auch mit ihren speziellen Sozialraumprojekten bewegt sich die Stiftung in die Quartiere: Durch „Q8 – Quartiere bewegen“, „Qplus – Menschen bewegen“ oder „Gesundheit 25\*“ sollen die Potenziale des Sozialraums stärker genutzt werden. Der Impulsvortrag beschreibt, wie man gemeinsam mit den Menschen im Quartier neue Unterstützungsformen entwickeln kann, die Selbsthilfe, technische Lösungen, nachbarschaftliches Engagement und Profihilfe gut miteinander verknüpfen.

### Rallye durch die Jobbörse der aaost

**11–14 Uhr | Start am Messestand aaost | Messezelt | Alsterdorfer Markt**

alsterdorfer assistenz ost gGmbH (aaost)

Die Mitarbeiter\*innen der alsterdorf assistenz ost stellen im Rahmen einer Rallye über verschiedene Stationen (Gastronomie, Landwirtschaft, Wohnen und Handwerk) die Vielfalt der Arbeitsmöglichkeiten der aaost vor.



### Führungen über das Stiftungsgelände (ca. 1 Stunde)

**12 Uhr, 13 Uhr, 14 Uhr | Treffpunkt Info-Counter | Haupteingang Messezelt | Alsterdorfer Markt**

Evangelische Stiftung Alsterdorf (ESA)  
Guides: Thies Straehler-Pohl, Arndt Streckwall,  
Hans Georg Krings, Berndt Rytlewski

Vor 40 Jahren war das Gelände der damaligen Alsterdorfer Anstalten noch eine Parallelwelt. Auf der einen Seite des Zaunes war Hamburg, auf der anderen haben über 1.000 Menschen mit Behinderung gelebt, teilweise unter menschenunwürdigen Umständen. Seitdem hat ein Umwälzungsprozess stattgefunden, bei dem kaum ein Stein auf dem anderen geblieben ist – auf dem Weg zum inklusiven Modell-Quartier. Die Führungen stellen die vielseitigen Einrichtungen der Stiftung vor, führen durch die wechselhafte Geschichte des Stiftungsgeländes, geben Auskunft über aktuelle Planungen und werfen einen Blick in die Zukunft.





**Anna Berger,**  
Lehrerin an der fachschule für soziale arbeit alsterdorf für Bewegungspädagogik und Kommunikation

**Handicap-Parcours**

12 – 14 Uhr | Barakiel Halle – Inklusive Sporthalle | Elisabeth-Flügge-Straße 8

Evangelische Stiftung Alsterdorf (ESA)  
Leitung: Tina Göpfert, Anna Berger

In Zusammenarbeit mit den Schüler\*innen der Klasse 58 B der fachschule für soziale arbeit alsterdorf entsteht ein Parcours mit Stationen aus dem Behindertenbereich.

Alle Besucher\*innen sind herzlich eingeladen, in der Sporthalle vorbeizuschauen und im Parcours spielerisch die Perspektive von Menschen mit Behinderung zu erfahren und sich in deren Situation hineinzusetzen. Abgedeckt werden die Bereiche: Sehbehinderung, Körperbehinderung (Rollstuhlparcours) und Wahrnehmungsstörungen.



**Job-Speed-Dating**

12 – 14 Uhr | Kleines Zelt neben dem Messezelt

Hier wird verkuppelt, doch diesmal sind es interessierte Kandidat\*innen und Mitarbeitende der ESA. Sei es Assistenz, Pflege, Bildung oder Aus- und Weiterbildung – je nach persönlichem Interesse können 2 – 3 Dates pro Arbeitsbereich absolviert werden. Zum direkten Austausch stehen Vertreter\*innen unterschiedlicher Berufsfelder für Kurzgespräche zur Verfügung. Jedes Date dauert 5 Minuten. In diesem Zeitraum haben beide Seiten die Gelegenheit, sich vorzustellen, kurz kennenzulernen und zu prüfen, ob die Chemie stimmt.

**alsterdorf**

alsterarbeit

alsterdorf assistenz ost

alsterdorf assistenz west...

beratungszentrum  
alsterdorf

bildung .....

buntenhagenschulen

kinderhaus st. nicolaus

kindertagesstätte  
am werner otto institut

fachschule  
für soziale arbeit alsterdorf

stadt.mission.mensch

bismarck seniorenstift

evangelisches krankenhäus  
alsterdorf

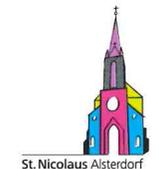
gesundheits- und  
krankenzustellungsstelle

berufsfachschule  
für logopädie

heinrich senjeßmann  
kliniken

sport und inklusion .....

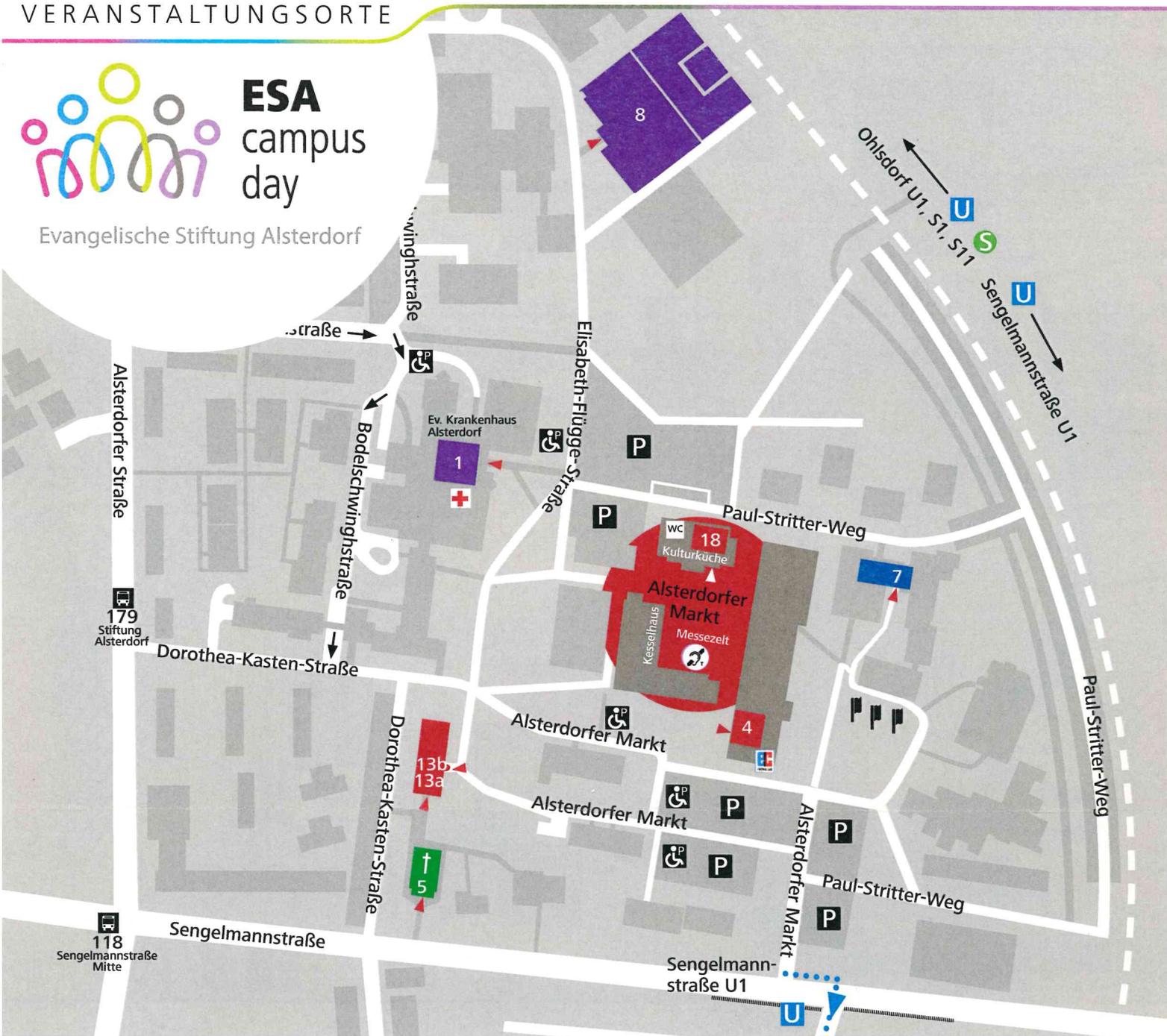
tohus .....





**ESA**  
campus  
day

Evangelische Stiftung Alsterdorf



**Messezelt | Alsterdorfer Markt**

- 10 Uhr Die ESA als Arbeitgeber – Begrüßungsveranstaltung
- 11 Uhr Arbeitsrealität in sozialen Berufen
- 14 Uhr Leuchtturmprojekte der ESA
- 16:30 Uhr inklusiver Gebärdenchor HandsUp (aawest) – Abschlussveranstaltung

**St. Nicolaus Kirche | Dorothea-Kasten-Str. 5**

- 11 Uhr alsterdorf assistenz (aawest) | Workshop: *Barrierefreie Kommunikation*

**Alsterdorfer Markt 4**

- 11 Uhr fachschule für soziale arbeit alsterdorf | *(Die) Empathie gibt es nicht | Konferenzraum beim Vorstand* | Großer Raum, 3. OG alsterarbeit | *Arbeitswelt inklusiv: Vielfalt als Chance!* | **Alsterdorf Finanz- und Personalkontor GmbH (AFP)** | Raum 225, 2. OG alsterdorf assistenz ost (aaost) | *Die eigene Begeisterung teilen – Arbeiten in der Tagesförderung: inklusiv, qualifizierend und vielfältig* | **Hamburger Autismus Institut** | Schulungsraum, 1. OG
- 14 Uhr fachschule für soziale arbeit alsterdorf | *(Die) Empathie gibt es nicht | Konferenzraum beim Vorstand* | Großer Raum, 3. OG alsterarbeit | *Arbeitswelt inklusiv: Vielfalt als Chance!* | **Alsterdorf Finanz- und Personalkontor GmbH (AFP)** | Raum 225, 2. OG alsterdorf assistenz ost (aaost) | *Die eigene Begeisterung teilen – Arbeiten in der Tagesförderung: inklusiv, qualifizierend und vielfältig* | **Hamburger Autismus Institut** | Schulungsraum, 1. OG

**Q8 | Alsterdorfer Markt 18**

- 15 Uhr Q8 Sozialraumentwicklung | *Arbeitsplatz Quartier – Sozialraumprojekte in der Eingliederungshilfe* | Besprechungsraum, 1. OG

**Ev. Krankenhaus Alsterdorf | Elisabeth-Flügge-Str. 1**

- 12 Uhr Heinrich Sengelmann Krankenhaus | *Ein Drahtseilakt – Unterbringung nach Psychisch-Kranken-Gesetz* | Konferenzraum EKA, Raum-Nr. 1.031.
- 15 Uhr Heinrich Sengelmann Krankenhaus | *Ein Drahtseilakt – Unterbringung nach Psychisch-Kranken-Gesetz* | Konferenzraum EKA, Raum-Nr. 1.031.

**Bugenhagenschule | Alsterdorfer Markt 13a**

- 12 Uhr Bugenhagenschulen | *All Inclusive! – Mit Inklusion groß werden* | Raum O-03, Mehrzweckraum, EG
- 14 Uhr Bugenhagenschulen | *All Inclusive! – Mit Inklusion groß werden* | Raum O-03, Mehrzweckraum, EG

**Bugenhagenschule | Alsterdorfer Markt 13b**

- 11 Uhr Bismarck Seniorenstift | Workshop: *Ganzheitliches Gedächtnstraining* | Raum O-05, EG
- 12 Uhr Bismarck Seniorenstift | Workshop: *Ganzheitliches Gedächtnstraining* | Raum O-05, EG
- 14 Uhr Bismarck Seniorenstift | Workshop: *Ganzheitliches Gedächtnstraining* | Raum O-05, EG

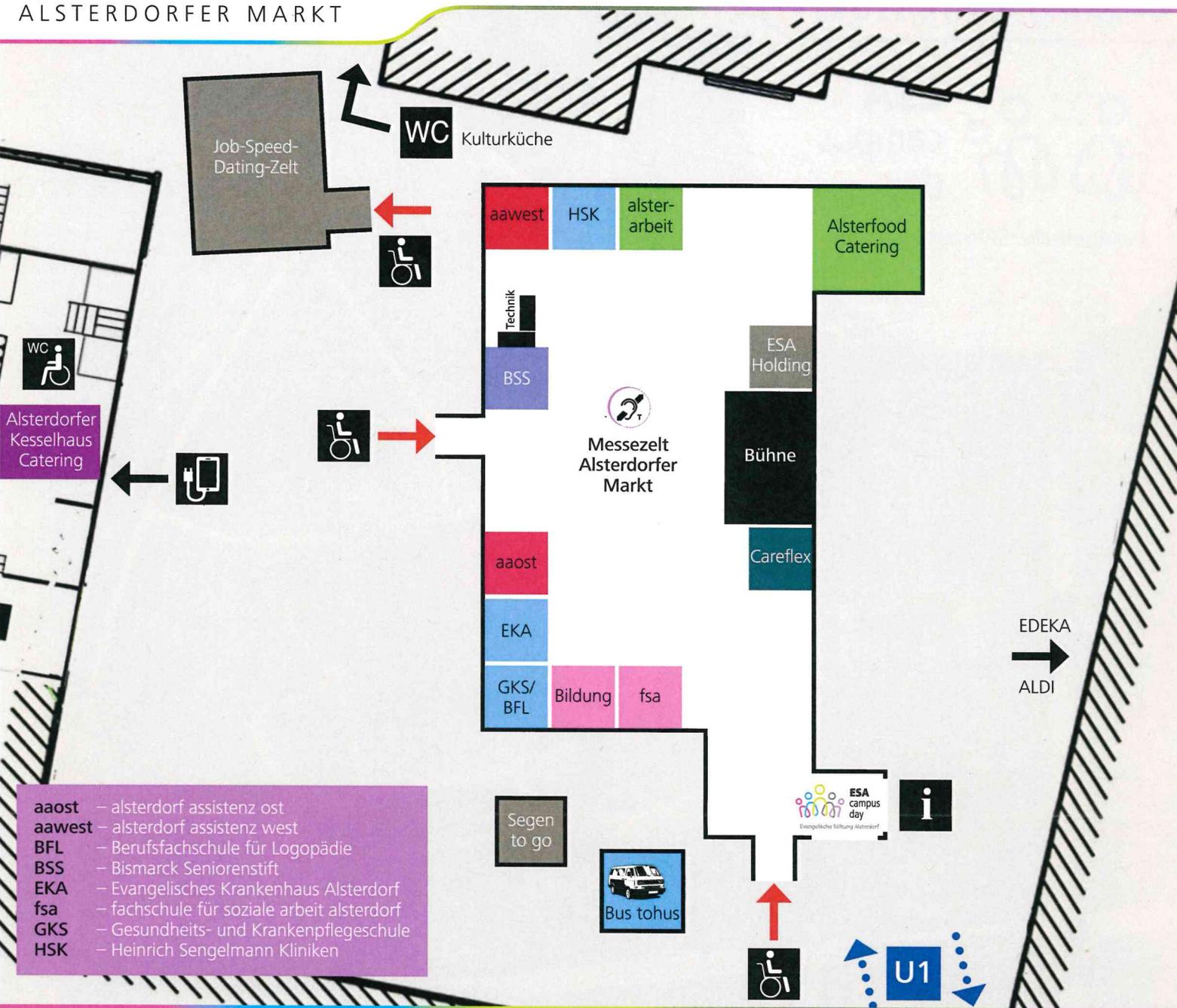
**Barakiel Halle | Inklusive Sporthalle | Elisabeth-Flügge-Str. 8**

- 12–14 Uhr Sport & Inklusion | *Handicap Parcours*

**Beratungszentrum | Paul-Stritter-Weg 7**

- 14 Uhr Hamburger Fern-Hochschule (HFH) | *Beruflicher Aufstieg durch Akademisierung im Gesundheits- und Sozialwesen* | Konferenzraum, 3. OG
- 15 Uhr Beratungszentrum Workshop: *Courage in sozialen Berufen* | Konferenzraum, 3. OG

# ALSTERDORFER MARKT



10 Uhr	11 Uhr	12 Uhr	13 Uhr	14 Uhr	15 Uhr	16:30 Uhr
<input type="checkbox"/> ESA als Arbeitgeber – Begrüßungsveranstaltung	<input type="checkbox"/> Arbeitsrealität in sozialen Berufen  <input type="checkbox"/> (Die) Empathie gibt es nicht	<input type="checkbox"/> Die eigene Begeisterung teilen – Arbeiten in der Tagesförderung  <input type="checkbox"/> Ein Drahtseilakt – Unterbringung nach Psychisch-Krankengesetz  <input type="checkbox"/> All Inclusive! – Mit Inklusion groß werden		<input type="checkbox"/> Leuchtturmprojekte der ESA  <input type="checkbox"/> (Die) Empathie gibt es nicht  <input type="checkbox"/> All Inclusive! – Mit Inklusion groß werden	<input type="checkbox"/> Die eigene Begeisterung teilen – Arbeiten in der Tagesförderung  <input type="checkbox"/> Ein Drahtseilakt – Unterbringung nach Psychisch-Krankengesetz  <input type="checkbox"/> Arbeitsplatz Quartier – Sozialraumprojekte in der Eingliederungshilfe  <input type="checkbox"/> Workshop: Courage in sozialen Berufen	<input type="checkbox"/> inklusiver Gebärdenschor HandsUp (aaawest) – Abschlussveranstaltung
<input type="checkbox"/> Workshop: Ganzheitliches Gedächtnistraining  <input type="checkbox"/> Workshop: Barrierefreie Kommunikation  <input type="checkbox"/> Arbeitswelt inklusiv: Vielfalt als Chance!	<input type="checkbox"/> Workshop: Ganzheitliches Gedächtnistraining  <input type="checkbox"/> Job-Speed-Dating  <input type="checkbox"/> Handicap Parcours  <input type="checkbox"/> Führungen über das Stiftungsgelände	<input type="checkbox"/> Workshop: Ganzheitliches Gedächtnistraining  <input type="checkbox"/> Job-Speed-Dating  <input type="checkbox"/> Handicap Parcours  <input type="checkbox"/> Führungen über das Stiftungsgelände	<input type="checkbox"/> Führungen über das Stiftungsgelände	<input type="checkbox"/> Workshop: Ganzheitliches Gedächtnistraining  <input type="checkbox"/> Beruflicher Aufstieg durch Akademisierung im Gesundheits- und Sozialwesen  <input type="checkbox"/> Arbeitswelt inklusiv: Vielfalt als Chance!  <input type="checkbox"/> Führungen über das Stiftungsgelände		
<input type="checkbox"/> Rallye durch die Jobbörse der aaost						
<input type="checkbox"/> Segen to go						